

Video: „Halt die Fresse und verpiss Dich“



Wer eine Unterschriftensammlung zu einem demokratischen Bürgerbegehren gegen einen Großmoscheebau durchführt, muss sich auf heftige Gegenreaktionen einstellen. Verbale Beleidigungen durch Moslems sind da noch das Geringste. Auch Anspucken, Gewalt- und Tötungsdrohungen von Angehörigen der *Religion des Friedens™* sowie tätliche Angriffe von Linksextremisten gehören zum ständigen Alltag.

(Von Michael Stürzenberger)

Aber wir wissen, warum wir diesen ganzen Irrsinn durchstehen: Wenn wir die Wurzel allen Übels jetzt nicht anpacken, wird es sehr bald undurchführbar werden. Und zwar dann, wenn Moslems überall auf den Entscheiderpositionen in Politik, Justiz, Polizei und Verwaltung sitzen. Wenn wir die tickende Zeitbombe Islam jetzt nicht entschärfen, wird sie uns in unserem eigenen Heimatland bald heftig um die Ohren fliegen.

Man muss sich nur die Reaktionen der anwesenden Moslems auf diesem Video betrachten: Zwei junge moslemische Frauen krähen die ganze Zeit völlig aufgeregt irgendwelches unsachliches Zeug. Einer brachte „wertvolle“ Diskussionsbeiträge wie „Du laberst Scheiße“ und „Halt die Fresse und verpiss Dich“.

Der Moslem auf dem Foto unten verhielt sich besonders bezeichnend. Er brachte kein einziges Gegenargument, sondern sah nur ständig auf meine Bergschuhe, die ich anhatte. Dort hatte er wohl auf der Seite des linken Schuhs einen kleinen Riss bemerkt, der beim Bergwandern entstanden war. Deswegen beleidigte er mich als „Penner“, da ich anscheinend zu arm sei, um mir neue Schuhe kaufen zu können. Er zückte höhnisch seinen Geldbeutel und wollte mir „armen Penner“ Geld geben, damit ich mir neue Schuhe kaufen könne. Merke: Wenn Moslems keine Argumente mehr haben – und sie haben nie welche – versuchen sie zu beleidigen und zu diffamieren. Wir haben das bei unseren Kundgebungen in den verschiedensten Varianten bereits hundertfach erlebt. So ticken Moslems, deren Gedankenwelt durch den Koran und die islamische Ideologie maßgeblich beeinflusst ist.



Das sind vermutlich die repräsentativen friedlichen, integrierten und „bereichernden“ Moslems, die ja anscheinend 99,99 % der moslemischen Bevölkerung ausmachen sollen, wie uns immer wieder eingeredet wird. Aus eigener Erfahrung können wir berichten, dass es genau anders herum ist: Die allerwenigsten sind verständig und benutzen ihren gesunden Menschenverstand.

Unser Bürgerbegehren haben in einem Jahr etwa 20 Moslems unterschrieben. Das sind 0,1% aller bisher geleisteten Unterschriften. Aber Moslems machen bereits über 7% der Münchner Bevölkerung aus. Die allermeisten fühlen sich bereits

bei den Tatsachen über den verfassungsschutzbekanntem Imam Idriz und seinen potentiellen Finanzier, den terrorunterstützenden Emir von Katar, persönlich angegriffen. Sie verteidigen den Islam auf Teufel komm raus und werden hochaggressiv, wenn man ihnen faktisch aufzeigt, was ihre „Religion“ für brandgefährliche Botschaften transportiert.

Man kann sich gut vorstellen, was in unserem Land erst los sein wird, wenn Moslems einmal den kritischen gesellschaftlichen Bevölkerungsanteil von 20 % überschritten haben. Dann wird sich keiner mehr trauen, noch etwas gegen den Islam zu sagen, weil es dann schon um das nackte Leben der Islam-Aufklärer gehen wird.

Hier das Video:

Morgen: Die besondere Empörung ausgerechnet vieler Frauen gegen die Islam-Aufklärung

(Kamera: Calimero; Videobearbeitung: Angela Volksschaden)